

hernach grawliecht oder Wasserfarb / letztlich in dem Alter aber werden sie wider weiß / vnd bleiben weisser als anfänglich.

Wann die Pferd gar zu lange Zähn haben / muß man sie abfürken lassen / dann es ist besser / vnd scheinen auch vil junger zuseyn. Es ist auch zu mercken / daß den Pferden die Zähn aufffallen vnd sich verendern / vnd bey den erkennet man ihr Alter: doch wann die Füllen / weilien sie noch jung vnd klein seyn / beschnitten werden / verändern sie gar selten die Zähn.

Sonsten wann ein Pferd dreysßig Monat / oder dritthalb Jahr hat / wirfft es die ersten vordern Zähn / oder bricht das erste mal / zwey auff jeder Seiten: Nach dem diese außgefallen seyn / wachsen ihme andere / vnd dieses wird der erste Bruch genennet / vnd wird noch ein Foll geheissen. Wann es vier Jahr erreicht / wirfft es zum andernmal vier Zähn / zween oben vnd zween unten / nemblich die ältern / vnd dieses wird der andere Bruch geheissen / vnd bleibt das Pferd dannoch ein Foll.

Mit fünff Jahren wirfft es wider vier Zähn / als zween oben / vnd zween unten / vnd dieses ist der dritte Bruch / hernach wachsen ihme andere bis auff sechs Jahr / zu welcher Zeit es alle seine Zähn bekommet / so es haben soll.

Es werden auch Pferd gefunden / welche die Zähn werffen / vnd denen keine andere wachsen / welches ihnen kein andern Mangel bringet / als daß sie den Habern nit wol beissen können. Wann sie die hindern Zähn werffen / oder fallen lassen / essen sie mit denen vordern / vnd ein Pferd / welches von Natur nit alle seine Zähn hat / ist wenig zuschätzen.

Wann das Pferd nach sieben Jahren seine vollkommene Zähn hat / vnd das selbe vn sauber oder rostfarb seyn / vnd einen tieffen Kern haben / lebt es viel Jahr.

Sonsten kan das Alter der Pferd auff keine andere weiß erkennet werden / als an den Zeichen / wie ich gemeldet habe / die bis nach sieben Jahr vermerckt werden.

In obbedeuter Figur kan man allerley Zähn / so ein Pferd hat / erkennen vnd absehen / wann es ein Foll / vnd hernach ein Pferd ist / wann es abgebrochen vnd außgeebnet hat / vnd alt ist; Vnd wie ich oben gesagt hab / so seynd drey Bruch oder Gebiß der Pferde / darumb hab ich auch diese drey Abriß der Zähne / hieher setzen wollen / damit man erkenne / vnd im Werck üben vnd erweisen könne / was man hiervon gehört / oder gelesen / vnd gelernet hat.

So man schließlich ein altes Pferd / so schon außgeebnet hat / vnd sehr alt ist / erkennen wil / soll man mit zweyen Fingern die Haut auff des Pferds Kinnbacken vber sich ziehen / vnd wieder niederlassen / wann sie sich bald wieder an ihren Ort leget / so ist das Pferd noch ziemliches vnd erträgliches Alters / kan auch noch etliche Jahr tauren / vnd hat nicht mehr als zehen oder eilff Jahr. Wann aber die Haut nicht bald wieder nieder / vnd an ihren vorigen Ort gehet / so ist das Pferd stein-alt / kan nicht lang gebraucht werden / vnd wird sechzehnen oder mehr Jahr haben.